

## Kreisliga Gr. 2

FSV 1959 Lumda II : FC 1927 Weickartshain  
Freitag, 23.09.2022, 20:00 Uhr

# FSV 1959 Lumda II stockt Punktekonto in der Kreisliga Gr. 2 auf

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der FSV 1959 Lumda II das Spiel in der Kreisliga Gr. 2 gegen den FC 1927 Weickartshain am Freitagabend mit 9:7 gewinnen. Bis zur endgültigen Entscheidung erlebten die Zuschauer am Freitag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte das Doppel Dörr / Henkel im 1. Saisonspiel.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Stephan / Groh wurden Dörr / Henkel unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Caspary / Kratz gegen Scharmann / Mehmet. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Schuch / Schmitt konnten Kauß / Probst anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Eher wenig Gegenwehr bekam Benjamin Caspary derweil bei seinem Sieg in drei Sätzen von Oliver Stephan. Kaum was zu bestellen hatte dagegen Manfred Dörr bei seinem 0:3 gegen Mike Scharmann, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Gekämpft bis zum Schluss hatte Tobias Kauß in der Begegnung gegen Frank Groh, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Völlig ungefährdet war nachfolgend der Sieg von Holger Henkel gegen Dietmar Schuch nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 12:10, 7:11, 11:8 nicht verloren. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Pascal Kratz kam mit der Spielweise von Peter Schmitt am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Jens Probst bekam es nun mit Volker Mehmet zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Jens Probst am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Probst zu Ende ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Benjamin Caspary danach das Match, in das er auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Mike Scharmann abgab und eine Niederlage kassierte. Auf dem falschen Fuß erwischte Manfred Dörr seinen Gegner Oliver Stephan beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Trotz 1:0 Satzführung und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Tobias Kauß sein Spiel gegen Dietmar Schuch letztlich mit 11:8, 6:11, 6:11, 5:11. Der neue Zwischenstand war 5:7. Keine Chancen ließ Holger Henkel beim 11:8, 11:8, 11:7 seinem Gegner Frank Groh. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Pascal Kratz und Volker Mehmet, die Pascal Kratz letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Beim 3:0-Erfolg gelang es Jens Probst den Gastspieler Peter Schmitt in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Dörr / Henkel und Scharmann / Mehmet, das Dörr / Henkel letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten.

Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Dörr / Henkel mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist der FSV 1959 Lumda II nun ein Punktekonto von 2:0 Punkten auf, während der FC 1927 Weickartshain vor dem nächsten Spiel, das am 05.10.2022 gegen den SV 1936 Saasen e.V. ansteht, 2:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des FSV 1959 Lumda II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 30.09.2022 gegen den TSV 1907 Allendorf/Lda IV.

**Statistik:**

**FSV 1959 Lumda II**

Doppel: Dörr / Henkel 1:1, Caspary / Kratz 0:1, Kauß / Probst 0:1

Einzel: B. Caspary 1:1, M. Dörr 1:1, T. Kauß 0:2, H. Henkel 2:0, P. Kratz 2:0, J. Probst 2:0

**FC 1927 Weickartshain**

Doppel: Scharmann / Mehmet 1:1, Stephan / Groh 1:0, Schuch / Schmitt 1:0

Einzel: M. Scharmann 2:0, O. Stephan 0:2, D. Schuch 1:1, F. Groh 1:1, V. Mehmet 0:2, P. Schmitt 0:2